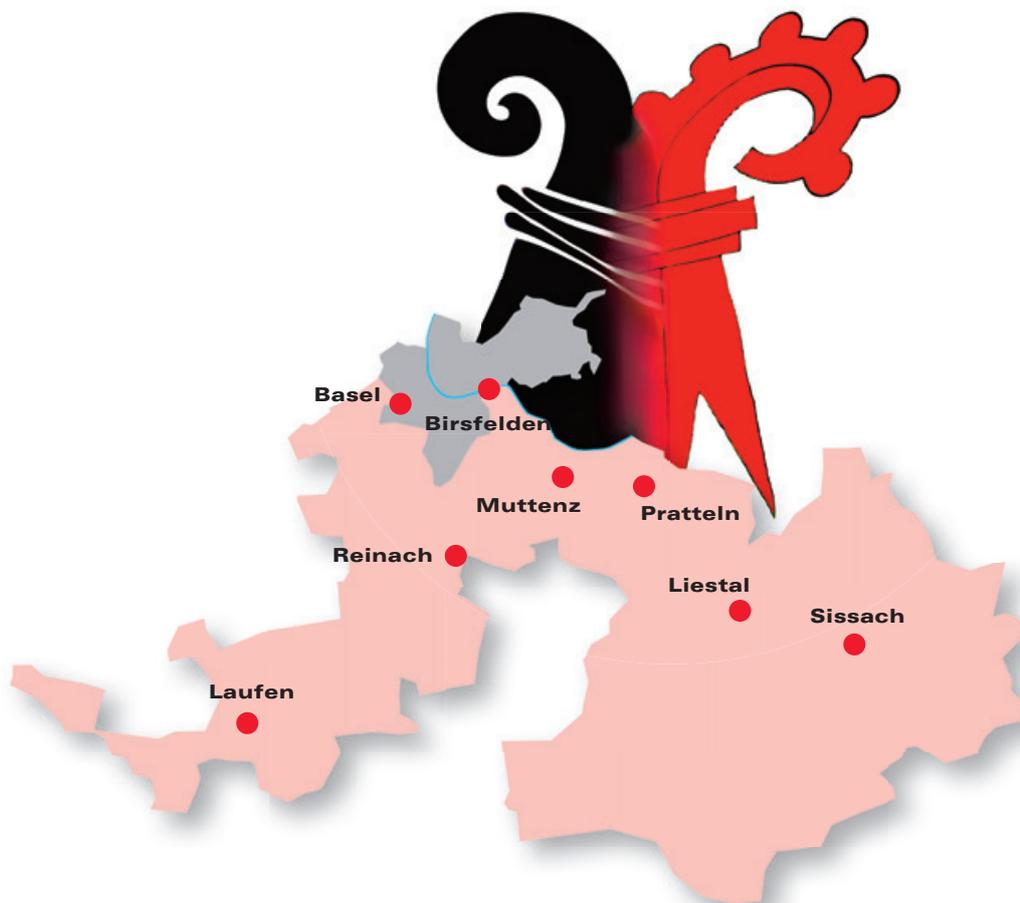


Material für Ergänzungseinsätze flächendeckend verteilt

Das am 1. Januar 2014 in Kraft getretene Feuerwehrgesetz des Kantons Basel-Landschaft regelt das Feuerwehrwesen neu. Unter anderem wird der Ergänzungseinsatz der BGV-finanzierten Stützpunktfeuerwehren sowie der kantonsfinanzierten ABC-Stützpunkte geregelt. Ergänzungseinsätze sind laut dem neuen Feuerwehrgesetz BL Einsätze, für die der Kanton mit den Mitteln von Gemeinden oder mit eigenen Mitteln verantwortlich zeichnet. Diese Einsatzmittel sind in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft flächendeckend auf die mit einem Punkt markierten Feuerwehren verteilt – siehe Karte oben.



Einsatzleitwagen, Führungsfahrzeuge

Einsätze Führungs-/Dienstfahrzeuge mit Kommunikationsmitteln und Führungsinfrastruktur bei Grosseinsätzen in beiden Kantonen **Standorte** Einsatzleitwagen, Rettung Basel-Stadt, Betriebsfeuerwehr IFRB (Industriefeuerwehr Regio Basel) Schweizerhalle; Dienstfahrzeuge, Rettung Basel-Stadt inkl. Berufsfeuerwehr, Feuerwehr-Inspektorate, alle Stützpunktfeuerwehren



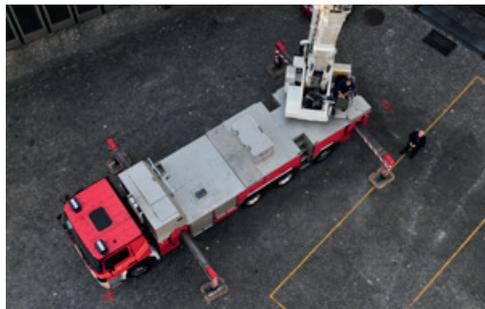
Universallöschfahrzeug ULF

Einsätze primär bei Grossbränden; geeignet bei Löschwasserknappheit und/oder um grosse Mengen Löschwasser zu bewegen **Standort** Berufsfeuerwehr Basel



Hubrettungsfahrzeuge - Autodrehleitern

Einsätze in der Höhe, z.B. für Rettungseinsätze und zur Brandbekämpfung; in Industrieanlagen, bei grossen Gebäudekomplexen und bei Dachstockbränden **Standorte** Stützpunktfeuerwehren, für die ganze Region



Stützpunkt-Tanklöschfahrzeuge TLF

Einsätze kampfwertgesteigerte Löschfahrzeuge; Brandbekämpfung mit grösseren Löschwasser- und Schaumengen sowie höheren Pumpleistungen **Standorte** alle Stützpunktfeuerwehren



Grosslüfterfahrzeuge

Einsätze primär für das Entrauchen von Gebäuden, Tunnelanlagen und unterirdischen Verkehrsanlagen; rasches, effizientes Vermindern von Rauchschäden; Beschleunigung und Unterstützung der Intervention **Standorte** Berufsfeuerwehr Basel; Stützpunktfeuerwehr Liestal



Pionier-Kranwagen PiW-42

Einsätze Heben und Verschieben von Lasten **Standort** Berufsfeuerwehr Basel



Vorausrettungsfahrzeuge

Einsätze klassischer Ergänzungseinsatz bei Strassenrettung, d.h. bei technischer Rettung von Personen aus Fahrzeugen **Standorte** Stützpunktfeuerwehren Liestal, Sissach und Berufsfeuerwehr Basel, Strassenrettungs-Stützpunktfeuerwehr Pratteln



Ölwehrfahrzeuge

Einsätze Ölwehr auf Gewässern

Standort Feuerwehr Birsfelden, kantonaler Ölwehrstützpunkt BL



Feuerlöschboote

Einsätze primär zur Bewältigung von Havarien auf dem Rhein; Personenrettungen, Ölwehreinsätze, Sicherung von Havaristen und Brandbekämpfung von der Wasserseite her

Standorte Feuerlöschboot BS „Christophorus“, Basel; Feuerlöschboot BL „Fürio“, Kraftwerksinsel, Birsfelden



Lösch- und Rettungszug der SBB

Einsätze primär Rettung von Personen und Gütern auf den Schienenanlagen in der Region

Standorte Basel; Olten



ABC-Fahrzeuge

Einsätze Ergänzungseinsatz im Bereich ABC-Wehr

Standorte Betriebsfeuerwehr IFRB Schweizerhalle, kantonaler ABC-Stützpunkt BL



Elementarcontainer

Einsätze Wechselladebehälter (WELAB) als Ergänzungseinsatzmittel bei Elementarereignissen; Tauchpumpen, Sperren, Notstrom und weitere Hilfsmittel zur Elementarschadenbekämpfung

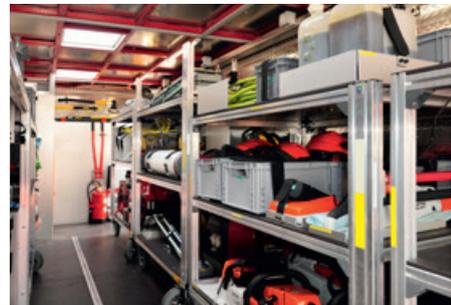
Standort Stützpunktfeuerwehr Muttenz



Pioniercontainer

Einsätze Wechselladebehälter (WELAB) für Ergänzungseinsatz und Unterstützung im Pionierdienst

Standorte Stützpunktfeuerwehren Laufen und Sissach



Rüstcontainer

Einsätze entspricht im Wesentlichen den Pioniercontainern des Kantons Basel-Landschaft

Standort Berufsfeuerwehr Basel



Hydrosubcontainer

Einsätze Bewegen von grossen Mengen Wasser

Standort Berufsfeuerwehr Basel

